

Krummnußbaum

AKTUELL

Mitteilung der Marktgemeinde Krummnußbaum

www.krummnussbaum.at



Alles Liebe zum Muttertag

*wünschen die Gemeindeverwaltung,
der Gemeinderat, der Gemeindevorstand
und Ihr Bürgermeister*

Bürgermeister



Liebe Mütter,

Als Bürgermeister bedanke ich mich bei Ihnen, bei euch, für die große Liebe, die Anstrengungen, die Zeit, die ihr uns, euren Kindern, schenkt. Ihr seid immer für uns da, um Freude und Sorgen mit uns zu teilen.

DANKE für eure unendliche Fürsorge.



*Eine Mutter ist der einzige
Mensch der Welt,
der dich schon liebt,
bevor er dich kennt.*

Ich wünsche euch einen schönen Muttertag, gemeinsam mit euren Liebsten, ich wünsche euch im Kreise eurer Familie Freude, Glück und Segen.

Alles Liebe

Bernhard Kerndler

In Memoriam † OBI Franz Schneider

Am 25. April verstarb nach langem schweren Leiden Ehrenbrandinspektor Franz Schneider.

Am 29. April fand in der Pfarrkirche Krummnußbaum das Requiem statt. Pfarrer Mag. Leopold Pitzl beleuchtete das Leben und Wirken unseres Ehrenbrandinspektors. Begleitet von einer großen Trauerschar wurde er anschließend zu Grabe getragen.

Oberbrandinspektor Leopold Kerndler und ich als Bürgermeister würdigten in unseren Reden seine Leistungen und Verdienste für die Gemeinde Krummnußbaum.

Für mich persönlich war es ein sehr bewegendes Begräbnis, da ich unter Franz Schneider der Feuerwehr beigetreten bin. Ich erlebte Franz Schneider als menschlichen, umsichtigen Kommandanten, dem vor allem auch die Jung-Feuerwehrmänner sehr am Herzen lagen. Das Kommando einer freiwilligen Feuerwehr ist vor allem dafür zuständig, dass die Einsatzbereitschaft der Wehr gegeben ist. Dies betrifft die Ausrüstung, Schulungen und Übungen, personelle Stärke der Wehr, Finanzielles wie auch eine gute Kameradschaft. Franz Schneider bewältigte dies mit seinem Kommandostab in allen Bereichen meisterhaft. Unter ihm wurden zwei Autos angekauft, der LF 1000 versieht heute noch zuverlässig in unserer Wehr seine Dienste. Regelmäßig wurden Übungen und Schulungen abgehalten und Wehrmänner auf Fortbildung geschickt. Die regelmäßigen Feuerwehrfeste, darunter die unvergessliche 100-Jahr-Feier,

sicherten den finanziellen Rahmen. Durch die gute Kameradschaft unter seiner Führung wuchs die Zahl der aktiven Mitglieder von 25 auf 45 Wehrmänner.

Seitens der Gemeinde dürfen wir uns bei ihm auch für seinen Einsatz rund um den Gerätehüttenbau am Friedhof und vielen anderen Baustellen bedanken. Als Sargträger begleitete er viele Mitbürger bei ihrem letzten Weg mit hinaus auf den Friedhof. Im ganzen Ort war er bekannt als hilfsbereiter und fleißiger Mensch. So verwundert es nicht, dass viele Menschen noch heute dankbar auf seine Unterstützung zurückblicken.

Mit Franz Schneider haben wir einen besonderen Menschen verloren. An dieser Stelle noch einmal ein herzliches Dankeschön.

Seitens der Gemeinde Ahnatal überbrachte Bürgermeister Michael Aufenanger telefonisch seine Beileidkundgebung. Er bedankte sich für seine Verdienste rund um die Partnerschaft der beiden Gemeinden und der beiden Feuerwehren. Franz Schneider war aktiv an der Entstehung dieser Partnerschaft beteiligt.



Die Trauerfamilie bedankt sich auf diesem Wege bei allen für die würdevolle Gestaltung der Begräbnisfeierlichkeiten und die große Anteilnahme, für das Gebet und die letzte Wegbegleitung.

Fahrt in unsere Partnergemeinde Ahnatal

Wir haben wieder eine Einladung zum Partnerschaftsbesuch in Ahnatal bekommen:

Folgende Termine wären möglich:

Freitag, 3.7. bis Sonntag, 5. Juli

Freitag, 3.7. bis Montag, 6. Juli

Donnerstag, 2. Juli – Sonntag 5. Juli

Am 4. und 5. Juli findet in Ahnatal die Deutsche BMX-Meisterschaft statt.

Bitte um Anmeldung am Gemeindeamt, wer mitfahren möchte und welcher Termin gewünscht wird. Die Gemeinde wird wieder einen Autobus organisieren.

Freie Wohnung Eduard Fenzl-Straße 11

Die im Gemeindehaus Eduard Fenzl-Straße 11 frei gewordene Wohnung wird zum Kauf bzw. zur Miete angeboten. Größe 46 m², Lage im 1. Stock.

Anfragen bitte am Gemeindeamt (02757-2403 oder gemeinde@krummnußbaum.at).

Neue Werbemittel Nibelungengau

Dieser Ausgabe der Gemeindezeitung sind die neuen Werbemittel (Reiseführer Nibelungengau, Entdeckerkarte Nibelungengau) der ARGE Nibelungengau beigelegt.

Erleben auch Sie das "Lebensgefühl Donau" im Nibelungengau - ideal für Entdecker, Ruhesuchende und Familien!

Aus der Sitzung vom 10.12.2014

Neue Beschlüsse

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Krummnußbaum hat in der Sitzung vom 10.12.2014 u.a. folgende Beschlüsse gefasst:

1. Nachtragsvoranschlag 2014

Der 2. Nachtragsvoranschlag 2014 für den ordentlichen und außerordentlichen Haushalt wird erläutert. Beim ord. HH handelt es sich überwiegend um Anpassungen an die laufenden Einnahmen bzw. Ausgaben. Die neue Budgetsumme beträgt € 2.510.800,--.

Beim a.o. HH wird nur das Vorhaben „Raumordnungsprogramm/Neue Mitte“ geändert: Einnahmen (Kostenbeiträge/Bauträger) budgetiert mit 152.700,-- und Ausgaben (Ankauf von Grundstücken) budgetiert mit 100.000,-- sowie Erhöhung der Haushaltsstelle Flächenwidmungs/Bebauungsplan (Siedlungsentwicklung – Neue Mitte) um 52.700,-- auf € 100.000,--. Das Gesamtbudget dieses Vorhabens beträgt nun 202.700,--.

Während der Auflagefrist wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig diesen 2. Nachtragsvoranschlag 2014.

2. Wasserbezugsgebühr

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Erhöhung der Wasserbezugsgebühr von € 1,10 auf € 1,15 pro m³. Gleichzeitig wird die dazugehörige Verordnung ebenfalls einstimmig beschlossen. Alle anderen Abgaben bleiben gleich.

3. Voranschlag 2015

Beim Nachtragsvoranschlag 2015 gibt es gegenüber dem 2. Nachtragsvoranschlag 2014 lediglich bei einigen wenigen Haushaltsstellen des ord. Haushaltes wesentliche Änderungen:

Bei der Gruppe Dienstleistungen ist unter Abwasserbeseitigung ein Zwischenfinanzierungsdarlehen mit einer Jahresrate von € 125.000,-- zu tilgen, wobei seitens des Landes NÖ Zuschüsse erfolgen. Unter Wasserversorgung ist erstmalig eine Tilgungsrate in Höhe von € 8.600,-- fällig. Bei den Ertragsanteilen ist eine Steigerung von 6 % zu erwarten.

Außerordentlicher Haushalt:

Beim Vorhaben „Raumordnungsprogramm / Neue Mitte“ wird der Grund-/ bzw. Objektankauf mit einer neuen Landesförderung finanziert (Darlehensaufnahme bis 850.000,-- Euro.

Beim Vorhaben „Straßenbau/Beleuchtung/Betriebsgebiet“ ist ebenfalls eine Darlehensaufnahme vorgesehen, da es EcoPlus Förderungen für aufgenommene Darlehen gibt.

Während der Auflagefrist wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Voranschlag für das Haushaltsjahr 2015.

4. Mietvertragsverlängerung

Die Verlängerung des mit 30.11.2014 abgelaufenen Mietvertrages mit der Fa. Mikrofilm- und Scantechnik GmbH. auf weitere fünf Jahre wurde einstimmig beschlossen.

Der Mietvertrag für die Arztordination wurde von Dr. Anton Rosenthaler auf Dr. Jakob Rosenthaler übertragen. Einstimmiger Beschluss.

5. Retentionsbecken

Die Wasserrechtsverhandlung betreffend die Errichtung des Retentionsbeckens hinter der Fa. Rath hat stattgefunden. Der im Zuge der Verhandlung vorgefundene Schilfgürtel ergibt für den Umwelt-Anwalt einen Ausschließungsgrund. Das Büro DI Schuster muss daher den Situierungsplan überarbeiten. Die Fa. Geotech hat Probebohrungen vorgenommen, der Befund des Bodens liegt aber noch nicht vor.

Bezüglich des ÖBB Kanals fehlt noch immer das Übereinkommen mit der VIA Donau.

6. Vergabe Wasserleitungs- und Abwasserbeseitigungserweiterung

Die Ausschreibung des Projektes Wasserleitungs- und Abwasserbeseitigungserweiterung für den Hafen, für Neustift, Donauweg und das Betriebsgebiet ist abgeschlossen. Die eingelangten Angebote wurden eröffnet und geprüft.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Ver-

gabe an die Fa. Schweighofer als Bestbieter mit einer Angebotssumme von 190.573,-.

7. Hauskauf Hauptstraße 32

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Ankauf dieses Hauses unter der Voraussetzung der Genehmigung der Kreditaktion des Landes NÖ für Ortskernverdichtung (maximal 3 % Zinsenzuschuß auf 20 Jahre).

8. Deponie-Verdachtsflächen

Das Land NÖ wird Anfang 2015 betreffend der Verdachtsflächen in unserem Gemeindegebiet (ehemalige Deponie – Laaben) Untersuchungen durch eine Firma vornehmen lassen. Falls etwas gefunden wird, ist eine Räumung nötig.

9. Siedlungserweiterung Donauweg

Betreffend die Siedlungserweiterung im Bereich Donauweg wurde bereits eine Vereinbarung über Verkaufsabsicht unterfertigt. Die Fa. Elk möchte auf diesen Grundstücken Reihen- bzw. Doppelhäuser in individueller Bauweise errichten. Möglich wären ev. 16 – 19 Häuser. Der hintere Teil der Grundstücke wird von der Raumordnungsabteilung des Landes NÖ mit der Bedingung der Bebauung mit Reihenhäusern (G frei) umgewidmet.

10. Förderung Abwasserbeseitigungsanlage

Die Annahmeerklärung der Kommunalkredit Consulting GmbH betreffend den Förderantrag vom 28.11.2014, Antrag-Nr. B200326, für den Bau der Abwasserbeseitigungsanlage Krummnußbaum, Betriebsgebiet Ost und Erweiterung Annastift, Bauabschnitt 06, wird einstimmig beschlossen. Bis zur Endabrechnung werden zu den vorläufigen förderbaren Gesamtinvestitionskosten in Höhe von 130.000 Euro, Gesamtförderungsmittel im Ausmaß von 27.790 Euro zugesichert.

11. Projektbeitrag 2015 für ARGE Nibelungengau

Über die Arbeitsgemeinschaft Nibelungengau wurden in den letzten Jahren einige Projekte zur Stärkung der Region Nibelungengau umgesetzt. Um diesen guten Weg weiterführen zu können, soll jede der Mitgliedsgemeinden im Budget 2015 einen Betrag von 4000 (kleinere Gemeinden) und 6000 Euro (größere Gemeinden) vorsehen, da erst ab Mitte des Jahres 2015 um Fördergelder über LEADER angesucht werden kann. Einstimmiger Beschluss.

Geburtstagsjubiläen

Theresia Karner - 80

Gollingerweg 16
geb. am 8. Mai 1935



Wir wünschen Frau Karner viel Gesundheit, Lebensfreude und noch viele angenehme Jahre in Krummnußbaum!

Goldene Hochzeit



Wir gratulieren herzlich

Ingrid & Hermann Schweighofer

Turmstraße 1
am 24. April 2015

Diamantene Hochzeit

Hildegard & Johann Buchmann

Neudastraße 6
am 16. April 2015

Wissen was los ist:

Alle Veranstaltungen im Überblick

Do 07.05.2015	Lastkrafttheater "Frühere Verhältnisse" von Johann Nepomuk Nestroy"	Bauhof, 19 Uhr
Sa 09.05.2015	Donau-Bike-Event	Jugendzentrum, 9-17 Uhr
So 10.05.2015	Muttertag - Blumenaktion	Kirche (nach der Messe)
Do 14.05.2015	Wallfahrt nach Maria Steinbründl	Kirchenplatz, 14 Uhr
Sa 16.05.2015	Holzerner Kantate	Nikolokirche Holzern, 19.30 Uhr
So 17.05.2015	Erstkommunionfeier	Pfarrkirche, 8.30 Uhr
Sa 23.05.2015	Pfingstkonzert des Musikvereins	Schule, 19.00 Uhr
Mo 25.05.2015	Wallfahrt nach Maria Taferl	
Fr 29.05.2015	Lange Nacht der Kirchen	Nikolokirche Holzern, 19-24 Uhr
Sa 30.05.2015	Wahlfahrt nach Mariazell	Abfahrt: 5 Uhr, Kirchenplatz
So 14.06.2015	Familienmesse der Ministranten	9 Uhr, anschließend Mini-Café
Fr 26.06.2015	Jazz im Hof	Haus der Geborgenheit, 18 Uhr
Sa 27.06.2015	Nibelungensonnenwende	Donaudamm

Ärzte – Sonn- und Feiertagsdienst

Die Wochenenddienste beginnen jeweils am Samstag, 7 Uhr und enden am Montag, 7 Uhr.
Die Feiertagsdienste beginnen am Vorabend des Feiertags um 20 Uhr und enden am darauffolgenden Tag um 7 Uhr.

Datum	Arzt	Telefon
09.-10.05.	Dr. Thomas Israiel	2840
14.05.	Dr. Jakob Rosenthaler	2700
16.-17.05.	Dr. Johann Reikersdorfer	2420
23.-24.05.	Dr. Thomas Israiel	2840
25.05.	Dr. Gabriela Hammerschmid	8900
30.05.-01.06.	Dr. Johann Reikersdorfer	2420
04.06.	Dr. Thomas Israiel	2840
06.-07.06.	Dr. Jakob Rosenthaler	2700
13.-14.06.	Dr. Gabriela Hammerschmid	8900
20.-21.06.	Dr. Johann Reikersdorfer	2420
27.-28.06.	Dr. Thomas Israiel	2840

Amtsstundenänderung

An den Freitagen, 15. Mai und 5. Juni 2015 ist das Gemeindeamt geschlossen. Ebenso entfallen die Amtsstunden des Bürgermeisters.

Gemeinsam für ein sauberes Krummnußbaum

Umwelttag der Gemeinde

Frühjahrsputz
- wir halten NÖ
sauber!



Am 11. April trafen sich viele Krummnußbaumer GemeindegängerInnen zum "Frühjahrsputz".

Es wurde fleißig Müll gesammelt, Wege, Vereinshäuser und Grünanlagen gepflegt, Rabatte bepflanzt und vieles mehr. Nach getaner Arbeit lud die Gemeinde zu einer gemeinsamen Jause im Feuerwehrhaus ein.

Wieder einmal ein herzliches DANKESCHÖN an alle Beteiligten der Aktion!!



Weitere Fotos vom Umwelttag können Sie in der Fotogalerie auf der Homepage: www.krummnussbaum.at ansehen!

Sperrmüll-Hausabholung

Mit 15. Juli endet die Anmeldefrist für die Sperrmüll-Hausabholung. Dafür senden Sie die ausgefüllte Anmeldekarte bis spätestens 15. Juli per Post, Mail oder Fax an den Gemeindeverband.



ANMELDEKARTE

Einsendeschluss: **15. Juli**
Der Abholtermin wird schriftlich mitgeteilt. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Bitte ausreichend frankieren, faxen oder beim GVU abgeben!

GEMEINDEVERBAND FÜR UMWELTSCHUTZ UND ABFALLWIRTSCHAFT IM BEZIRK MELK

Empfänger:

GVU MELK
Wieselburger Str. 2
A-3240 Mank

Tel: 02755/2652
Fax: 02755/2086
www.gvumelk.at

Absender (Postadresse):

Name _____

Adresse _____

PLZ/Ort _____

(Telefon) _____

Ich beauftrage den GVU Melk mit der Abholung von (ankreuzen):

Sperrmüll (max 2m³; Matratzen, Polstermöbel,...)

Altholz (Kästen, Bretter, Lattenrost,...)

Alteisen (Träger, Fahrräder,...)

Abholadresse (Liegenschaftsadresse mit PLZ + Ort) _____

Ort, Datum _____ Unterschrift _____

Der Sperrmüll muss so bereitgestellt werden, dass dieser vom Entsorgungspersonal ohne zusätzlichen Aufwand geladen werden kann und keine Beeinträchtigung des öffentlichen Verkehrs entsteht. Der Sperrmüll muss an der Grundstücksgrenze bzw. an der nächsten per LKW erreichbaren Stelle bereitgestellt werden.

Alle bis dahin angemeldeten Haushalte werden schriftlich über den festgelegten Termin informiert. Der Sperrmüll muss so bereitgestellt werden, dass dieser vom Entsorgungspersonal ohne zusätzlichen Aufwand geladen werden kann und keine Beeinträchtigung des öffentlichen Verkehrs entsteht. Der Sperrmüll muss an der Grundstücksgrenze bzw. an der nächsten per LKW erreichbaren Stelle bereitgestellt werden. Es werden max. 2 m³ Sperrmüll pro Liegenschaft (Restmülltonne) mitgenommen.

Einladung zur Seniorenfahrt der Gemeinde nach Wien am 6. Juni 2015

Abfahrt: 7.30 Uhr vom Kirchenplatz Krummnußbaum

Kosten: 20 Euro

Rückkunft: ca. 21 Uhr



Programmpunkte:

- Frühstück bei Adler Moden in Vösendorf
- Genügend Freizeit zum Einkaufen und Bummeln (20% auf Ihren Lieblingsteil)
- Mittagessen bei Adler Moden, anschließend Weiterfahrt zum ORF-Zentrum
- 90-minütige Backstage Führung im ORF-Zentrum (Gruppe wird geteilt)
- Stadtrundfahrt entlang der Ringstraße
- Gemütliche Abschlusseinkehr bei einem Heurigen



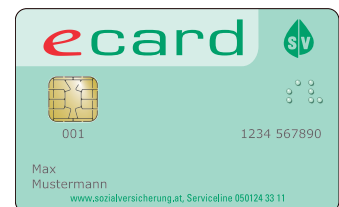
Alle Seniorinnen und Senioren sind herzlich zur Mitfahrt eingeladen und wir freuen uns sehr auf Ihre geschätzte Anmeldung (Gemeindeamt Tel. 2403). Anmeldeschluss: 1.06.2015
Kleine Programmänderungen vorbehalten!



515.000 Versicherte erhalten heuer eine neue e-card

Nach zehn Jahren Erfolgsgeschichte wird neue Generation der Krankenversicherungskarte verschickt

Die e-card feiert Geburtstag. Vor zehn Jahren trat die kleine grüne Karte an, um den Krankenschein zu ersetzen. Mittlerweile hat sich die e-card als universeller Schlüssel zum österreichischen Gesundheitssystem etabliert. Rund 515 000 Versicherte der NÖ Gebietskrankenkasse erhalten in den kommenden Monaten per Post eine neue Karte zugeschickt. Der Grund: Die auf der Rückseite der e-card abgedruckte Europäische Krankenversicherungskarte (EKVK) ist aus rechtlichen Gründen mit einem Ablaufdatum versehen. Die EKVK sichert den Zugang zu Leistungen der Krankenversicherung in allen EU- und EWR-Staaten sowie weiteren Vertragsländern.



Um den Austausch der Karte braucht man sich nicht zu kümmern, alle betroffenen Versicherten erhalten ihre neue e-card spätestens zwei Wochen vor Ablauf der EKVK automatisch zugeschickt. Adressänderungen sollten aber der NÖGKK gemeldet werden. Die neue e-card wird aus innovativen Materialien hergestellt, ist ein wenig leichter, aber besonders robust. Sie ist sofort gültig. Die alte Karte kann vernichtet werden. Datensicherheit gewährleistet: Keine medizinischen Infos auf der e-card

„Auf der e-card selbst sind keine medizinischen Daten gespeichert. Sie ist nur der Zugangsschlüssel für das Gesundheitssystem. Beim Stecken erhalten Arztpraxen oder Spitäler die Information, bei welchem Krankenversicherungsträger man aktuell versichert ist oder ob zum Beispiel eine Rezeptgebührenbefreiung besteht.“

Die NÖ Gebietskrankenkasse im Internet: www.noegkk.at

Die Service-Hotline ist unter 050899-6100 erreichbar



Krummnußbaum setzt auf nachhaltige Raumplanung

Die neue Flächenwidmungspolitik in Krummnußbaum leistet einen wichtigen Beitrag zum Boden- und Klimaschutz. Zudem spart die Gemeinde Kosten, auch bei der Energie. Beim Beratungsgespräch mit der Energie- und Umweltagentur NÖ wurden die Serviceangebote des Landes Niederösterreich vorgestellt und Ansatzpunkte für Aktivitäten in den Bereichen Umwelt und Energie besprochen.



Bürgermeister Mag. (FH) Bernhard Kerndler, Franziska Simmer (Regionsbetreuerin der eNu für das Mostviertel), Vizebürgermeisterin Andrea Eichinger

Die Marktgemeinde Krummnußbaum möchte wieder Leben in ihren Ortskern bringen. Mit dem aktuellen Raumplanungsprojekt beschreiten die Krummnußbaumer einen zukunftsweisenden Weg. „Die Vereinten Nationen haben 2015 zum ‚Jahr des Bodens‘ erklärt. Mit dem Projekt ‚Ortskernbelebung‘ leisten wir unseren Beitrag zu diesem internationalen Schwerpunktjahr. Uns geht es um die optimale Nutzung der Bodenressourcen, zum Beispiel durch verdichteten Wohnbau. Langfristig wird sich das auch positiv auf die Infrastrukturkosten auswirken“, erklärt Bgm. Mag. (FH) Bernhard Kerndler sein Engagement für den Bodenschutz.

Vizebürgermeisterin Andrea Eichinger ergänzt: „Die geplanten Maßnahmen wirken sich auch auf den Energieverbrauch in der Gemeinde aus. Kürzere Wege sparen unnötige Autofahrten und verdich-

teter Wohnbau reduziert den Energieverbrauch. Bei der Stromerzeugung setzen wir schon seit Jahren auf Photovoltaik und die öffentlichen Gebäude werden mit Nahwärme beheizt. Die Energie- und Umweltagentur NÖ ist in diesen Belangen für uns eine wichtige Partnerin, da sie firmenunabhängige Energieberatung anbietet“, so Eichinger weiter. In Summe sind das viele wichtige Beiträge zur Erreichung der Landesenergieziele.

Umwelt-Gemeinde-Service

„Wir haben uns der bestmöglichen Betreuung der Gemeinden in Energie-, Umwelt- und Klimaschutzfragen in Niederösterreich verschrieben. Gerade der persönliche Kontakt erlaubt es, Anfragen und Problemstellungen rasch im Sinne der Gemeinde abzuklären sowie passende Serviceleistungen anzubieten“, unterstreicht Franziska Simmer, Regionsbetreuerin der eNu für das Mostviertel, die Wichtigkeit der Beratungsgespräche. Neben dem persönlichen Service vor Ort bietet das Umwelt-Gemeinde-Service der eNu auch Beratungen über das Umwelt-Gemeinde-Telefon, 02742 22 14 44, mit Schwerpunkt Beratung zu Förderungen und Energieberatung für Gemeinden sowie die Bereitstellung aktueller Informationen und Angebote auf der Website www.umweltgemeinde.at an.

Weitere Informationen zum Beratungsangebot der eNu

erhalten Interessierte am Gemeinde-Telefon der Energie- und Umweltagentur NÖ unter der Nummer 02742 22 14 44, auf www.umweltgemeinde.at und beim Servicetelefon der Energie- und Umweltagentur: 02742 219 19 bzw. auf www.enu.at

E-Mobilitätstag



Sie wollten schon immer ein E-Auto testen oder ausprobieren, wie leicht man mit einem Elektro-Rad Steigungen bewältigen kann?

Dann sind Sie richtig beim 1. NÖ E-Mobilitätstag am 30. Mai am Wachau-Ring in Melk!

Die Veranstaltung der Energie- und Umweltagentur NÖ bietet von 10 bis 18 Uhr ein buntes Programm für die ganze Familie – bei freiem Eintritt.

Highlights: 40 E-Autos und über 100 Elektro-Räder zum Testen- Segways, E-Roller, E-Karts und Co. Ausprobieren- Kinderprogramm mit Hüpfburg, Riesenrutsche, Energie-Theater und Energy-Workshop- Conrad Akkurace Landesmeisterschaft- Live Acts von „Jazz Gitti“ und „Die Wörtherseer“- Interessante Fachvorträge- So schmeckt Niederösterreich-Schmankerlmarkt- und vieles mehr!

Kommen Sie vorbei und lassen sich begeistern!

Alle Infos zur Veranstaltung finden Sie auf www.enu.at/e-mobilitaetstag

KLÄRANLAGEN AUS DEM LAGERHAUS

Franz Dachsberger
0676 83 909 268
fdachsberger@mostvmitte.rlh.at

**ÜBER 200 VOLLBIOLOGISCHE KLEINKLÄRANLAGEN WURDEN
BEREITS AN ZUFRIEDENE LAGERHAUS-KUNDEN ÜBERGEBEN.**

**JETZT NOCH
FÖRDERUNG MÖGLICH!**

Eine Kleinkläranlage ist in Streulagen in geraumer Zeit die einzige Möglichkeit Abwässer gemäß den Gesetzen zu reinigen bzw. zu entsorgen!

UNSER SERVICE FÜR SIE: Franz Dachsberger ist im Lagerhaus in diesen Bereichen top-geschult und konnte schon zahlreiche Kläranlagen übergeben. Wir beraten Sie gerne und unterstützen Sie bei allen behördlichen Wegen inklusive der gesamten Projektierung. Unser Installationsbetrieb in Mank erledigt für Sie gerne die Installation beim Einbau, die Inbetriebnahme und die Wartung!

**UNSER
LAGERHAUS**
DIE KRAFT AM LAND

Jugendausflug 2015

organisiert vom Krummnußbaumer Jugendclub



An einem etwas windigen, aber dennoch schönen Frühlingstag haben wir uns zu zwölf zum Bogensportverein Yspertal aufgemacht, um uns am 3D-Parcours zu versuchen.

Ein Großteil der Gruppe hatte bis dahin noch keine Erfahrungen mit dieser Präzisions-Sportart, deshalb machten wir uns zuerst mit der Ausrüstung vertraut. Wir erhielten eine kurze Einführung hinsichtlich der richtigen Haltung, dem Einspannen des Pfeils und dem Anvisieren des Ziels.

Sichtlich mit Respekt, aber voller Vorfreude tätigten wir einige Probeschüsse am Übungsplatz. Danach ging es in Vierergruppen auf zu den verschiedenen Stationen mit den Tierattrappen. Über Wiesen und durch den Wald wanderten wir motiviert von Ziel zu Ziel und versuchten möglichst viele Punkte zu sammeln.

Bei den verschiedensten Stationen wurden wir immer wieder vor neue Herausforderungen gestellt, wobei der Spaß nicht zu kurz kam. Nach fast drei Stunden, einer kurzen Pause an der Labstelle und 31 Stationen erreichten wir schließlich das letzte Ziel, einen über vier Meter hohen und fünf Meter breiten imposanten Tyrannosaurus Rex.



Mit dem Kommando „Letzter Pfeil!“ beendeten wir den Parcours und kürten natürlich zum Abschluss auch standesgemäß die erfolgreichste Bogenschieß-Gruppe.

Im Anschluss kehrten wir bei der Wirtshausbrauerei Haselböck in Münichreith ein und gönnten uns eine Stärkung. Bei leckerem Essen, Getränken und ausgelassener Stimmung ließen wir den Tag noch einmal Revue passieren und den Abend in geselliger Runde ausklingen.

Bericht von Katrin Zulechner, **KJK**



Bauen. Wohnen. Leben.

Büro: 3380 Pöchlarn, Rüdigerstraße 6 | T 02757/2249

FRAISS
BAU.

www.fraiss-bau.at

Volksschule

Exkursion in die Landeshauptstadt



Am 22. April unternahm die 4. Klasse VS mit den Lehrerinnen Regina Steiner und Christine Ellinger einen Ausflug in die Landeshauptstadt.

Kurz vor 7:30 Uhr ging es mit dem Regionalzug nach St. Pölten, am Bahnhof wurden wir bereits von unserer Stadtführerin Helene erwartet. Mit viel Elan und Informationen geleitete sie uns zunächst in das Landhausviertel.

Nach dem Besuch des Sitzungssaales und des Klangturmes stand die Altstadt mit Rathausplatz und Dombesuch auf dem Programm.

Unsere Führerin war vom mitgebrachten Wissen unserer Schulkinder beeindruckt, und so gestaltete sich der Rundgang zu einem Highlight. Zum Abschluss gab es noch ein schmackhaftes Mittagessen in der Mensa der HTL.

Es war ein schöner Vormittag in unserer Landeshauptstadt.

Neue Mittelschule

Projektabend – „Reiz der Antike“



Eine Woche lang standen die Sprachen Englisch, Deutsch und Spanisch im Mittelpunkt des Unterrichts.

Ein Teil der Schülerinnen und Schüler nahm am Englischprojekt teil, das von Coaches des Sprachinstituts BIKU durchgeführt wurde.

Im Deutsch-Workshop wurden Themen aus dem antiken Griechenland bearbeitet, z. B. der Satz des Pythagoras – dargestellt und gesungen, Interviews mit griechischen Göttern geführt, die Olympischen Spiele und Diogenes im Fass szenisch aufbereitet.



Schülerinnen und Schüler der ersten Klasse übten Dialoge in spanischer Sprache.



Bei der Abschlussveranstaltung am Donnerstag, dem 23. April präsentierten die Schüler ihre Arbeiten.

Die anwesenden Eltern und Ehrengäste – Pflichtschulinspektor Dr. Wolfgang Schweiger, Direktor Mag. Rainer Graf, die Bürgermeister aus den Ge-



meinden Golling und Krummnußbaum, sowie Kolleginnen aus den Sprengelschulen waren beeindruckt von der Vielfalt und dem hohen Niveau der Darbietungen.

Frau Direktor Ilse Hahn lobte die Schülerinnen und Schüler für den tollen Einsatz und bedankte sich bei dem Lehrerteam für die exzellente Vorbereitung des Projekts.

Haus der Geborgenheit

Jazz im Hof

Wissen Sie, was am 26. Juni im Haus der Geborgenheit los ist?



..... Jazz im Hof 2014

... Z u m i n d e s t d e r B ä r !! Wenn nicht noch andere liebenswerte und heitere Lebewesen (unser Kater Pudding z.B.) und Ereignisse.

Denn am 26. Juni ist es wieder so weit: um 18h wird unser jährliches Hausfest....

Jazz im Hof

stattfinden. Jazz vom Fass wird uns wieder unterhalten, die helfenden Hände von Christa und Hans Hochstöger, Fritz Döller, Alois Graf und Franz Zehetgruber sind präsent, um alle Gäste in herzlichster Art willkommen zu heißen.

Mit einem Wort- es kann nichts schief gehen. Selbst wettermäßige Unpässlichkeiten haben wir bislang bravourös gemeistert.

Kommen Sie, bringen Sie Neugier und gute Laune mit.

Wir freuen uns auf Sie!

NEU-Gründung Feuerwehrjugend Krummnußbaum-Pöchlarn!

Aufgrund des fehlenden Nachwuchses innerhalb der letzten Jahre, wurden im Herbst 2014 erste Überlegungen und Gespräche mit den Nachbar-Feuerwehren geführt, eine Feuerwehrjugend zu gründen.

Nach einigen Diskussionsrunden wurde am 16. Jänner 2015 mit der Ausbildung in Golling begonnen. Bereits am 01. April 2015 konnten wir gemeinsam mit der Feuerwehr Pöchlarn die Feuerwehrjugend Krummnußbaum-Pöchlarn gründen.



An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Freiwillige Feuerwehr Golling, für die Unterstützung beim Start und Gründung unserer Feuerwehrjugend!

Derzeitiger Stand:

FF Krummnußbaum: 13 Mitglieder (6 Buben, 7 Mädchen)

Als Jugendführer konnten wir Gebhard Faffelberger und Reinhard Wöss, welche das nötige Interesse und Engagement mitbringen, gewinnen.

FF Pöchlarn: 4 Mitglieder (3 Buben, 1 Mädchen)

Der Beitritt zur Feuerwehrjugend ist jederzeit ab dem 10. Geburtstag möglich. Bei Interesse bitte bei Gebhard Faffelberger (0699 / 110 60 714) oder bei Reinhard Wöss (0664 / 47 33 103) melden.

Mit diesem Schritt können wir als Feuerwehr auch in Zukunft unsere Einsatzbereitschaft und unseren Bestand sicherstellen.

Wissenstest

Die Feuerwehrjugend Krummnußbaum-Pöchlarn nahm am 28. März am Wissenstest in Gerolding teil. Das war die erste große Prüfung für die junge Mannschaft, die alle mit Erfolg bestanden.



Angelobung

Am 01. Mai 2015 wurden im Anschluss an die Florianimesse unsere Mitglieder der neu gegründeten Jugendfeuerwehr am Kirchenplatz angelobt.

Segnung der neuen Schmutzwasserpumpe



Für den Bezirk Melk wurde der Freiwilligen Feuerwehr Krummnußbaum im Herbst 2014 eine SPA 200 übergeben. Diese stellt für unser Einsatzgebiet eine zusätzliche Erleichterung dar, kann aber auch bei Bedarf für den überregionalen Einsatz abberufen werden.

Am 01. Mai 2015 wurde die Schmutzwasser-Pumpen-Anlage 200m³, kurz SPA 200 genannt, von Pfarrer Mag. Leopold Pitzl im Zuge der Florianimesse gesegnet.

Die SPA 200 wurde hauptsächlich für Katastropheneinsätze konzipiert und ist zu 100% aus Mitteln des Katastrophenfonds finanziert worden.

Die Pumpe der Marke Flygt leistet bis zu 200 m³ / Stunde, das sind 3350 Liter /min, und kann bis zu einer Höhe von 35 Meter fördern. Das Pumpenaggregat ist mit einem 32 PS VM-Dieselmotor ausgestattet. Die Pumpe ist extra für Schmutzwasser konzipiert und Fremdkörper mit einer Größe bis zu 4,5cm sind kein Problem.

Wir bedanken uns recht herzlich bei unserem Gemeindevater a.D. Dr. Anton Rosenthaler, der die Patenschaft für dieses Aggregat übernommen hat.



www.noever.at

Ihr Ansprechpartner bei allen Versicherungs- und Vorsorgefragen:



Stefan Barbi
Tel. 0664/80 109 5252
stefan.barbi@noevers.at

Niederösterreichische Versicherung AG
Stauwerkstraße 13 | 3370 Ybbs



Die Niederösterreichische
Versicherung

Pfarre

26. Fußwallfahrt nach Mariazell am Samstag, 30. Mai 2015



Abfahrt: 5.00 Uhr Kirchenplatz Krummnußbaum
 Hl. Messe: 16.00 Uhr beim Hochaltar
 Rückkunft: ca. 21.30 Uhr

Die Wallfahrt führt von Gaming (Schindelhütte) über Trübenbach und Mitterbach nach Mariazell. In Trübenbach und Mitterbach wartet der Bus, so kann die Länge der Wallfahrtsstrecke von jedem selbst bestimmt werden.



Anmeldung: Raiffeisenbank Krummnußbaum
 Fahrpreis: 22 € für Erwachsene
 12 € für Kinder/ Schüler/ Studenten

Die Einzahlung des Fahrpreises gilt als Anmeldung.

Auf deine/ Ihre Teilnahme freut sich das Wallfahrtsteam!

Einladung zur Familienmesse

am Sonntag, 14. Juni 2015 um 9.00 Uhr,



mit anschließendem Mini-Café!



Da Jesu Deinen Ruhm zu mehren Werke u.a. von Telemann, Bach, Händel

Holzerner Kantate

Ensemble Quindolci (Gudrun BURGHOFFER, Judith WALDSCHÜTZ,
Bianca RESCH, Gabriele TIMKÒ, Robert TIMKÒ)

Samstag 16. Mai 2015 19.30 Uhr
Nikolokirche in Holzern / Krummnußbaum

Freiwillige Spenden

Eine Veranstaltung des Katholischen Bildungswerkes Krummnußbaum unter der
Leitung von Gabriele Baumgartner

29.05.15

LANGE NACHT DER KIRCHEN

PK 139,13

19:00 - 20:00



Geführte Wanderung zum Nikolauskircherl

Start vom Kirchenvorplatz in Krummnußbaum bzw. in Golling
Aufbruch zum Nikolauskircherl - ca. 45 Minuten führt uns der Weg den Berg hinauf zur Anhöhe nach Holzern, im Blickfeld der Wallfahrtsbasilika Maria Taferl am gegenüberliegenden Donauufer.

20:00 - 21:00



Marienandacht im Nikolauskircherl

Mai - der Monat der Verheißung Wir wollen gemeinsam eine Marienandacht halten.

21:00 - 23:45



Alte und neue Marienlieder singen – Kirchenführungen

Offenes Singen mit Marienliedern aus vielen Stilrichtungen gemeinsam mit SängerInnen aus Chören der Umgebung.

Bei Kirchenführungen können Sie interessante historische Details über das Holzerner Kircherl erfahren.

Gemütliches Beisammensein

bei jedem Wetter im Zelt vor der Nikolauskirche.
Wandern, Singen und Beten machen natürlich auch hungrig und durstig - wir haben ein Zelt aufgestellt und sorgen für eine einfache Verköstigung und Möglichkeit zu interessanten Begegnungen.

Nachtgebet

Musikalische Schlussandacht
Wir wollen den Abend mit gemeinsamem Gebet und Gesang beschließen.

21:00 - 23:45



23:45 - 23:59



TC Wurz Krummnußbaum

Mannschaftsmeisterschaft



Mit erstmals drei Teams in der Mannschaftsmeisterschaft und insgesamt 29 (!) Meisterschaftsspielern hat der TC Wurz heuer viel vor. Der Meisterschaftsbetrieb startet traditionell am Muttertagswochenende. Als Aufsteiger müssen die Herren 1 und die Herren 2 in den Kreisligen B und D bestehen, für die Herren 3 geht es um eine erste Standortbestimmung in der Kreisliga F.

Die Heimspiele:

Sa	09.05.2015	TC Wurz 2	Union Allhartsberg 2
So	10.05.2015	TC Wurz 1	UTC St. Martin
Sa.	16.05.2015	TC Wurz 3	TC Lunz 2
So	17.05.2015	TC Wurz 1	TC VB Wieselburg 2
So	31.05.2015	TC Wurz 2	UTC Neuhofen
Sa	06.06.2015	TC Wurz 3	SK Loosdorf 2
So	07.06.2015	TC Wurz 2	TC St. Valentin 3
Sa	13.06.2015	TC Wurz 3	TC Hofamt-Priel 2
So	14.06.2015	TC Wurz 2	TC Erlauf
So	06.09.2015	TC Wurz 1	UTC Haidershofen



Turniersieg in Schwechat

Als Nummer 1 gesetzt, ging Christof Zeiler beim WTV-Circuit-Turnier in Schwechat-Rannersdorf an den Start. Und dieser Favoritenrolle wurde er auch gerecht. 6:4, 6:1 lautete der Endstand im Finalspiel gegen den Wiener Arthur Schmidt. Nach den krankheits- und verletzungsbedingt schweren Wintermonaten ein schöner Start ins Frühjahr für den jungen Krummnußbauer.

www.tc-krummnussbaum.at
www.facebook.com/tckrummnussbaum

SCHUSTER

www.elektroschuster.at  bestens beraten **RED ZAC**

Elektroinstallationen

3380 Pöchlarn • Tel 02757 2682

Unterhaltungselektronik   Haushaltselektronik
 Elektroinstallation   Reparaturwerkstatt



photovoltaik
systeme

ELEKTRO-WEILÄNDER TEILBETRIEB

A-3380 Pöchlarn | Eisenstraße 9
 Tel./Fax +43 2757-21 366
 E-Mail: info@photovoltaik-systeme.at
 www.photovoltaik-systeme.at

Beratung
 Planung
 Montage
 Förderung

glasereiwinter

Ges.m.b.H.

Neuverglasung • Reparaturverglasung • Bilderrahmen nach Maß

A-3380 Pöchlarn, Eisenstraße 9
 Tel./Fax: 02757/25 67
 E-Mail: glasereiwinter@aon.at

www.glasereiwinter.at

A-3390 Melk, J. Prandtauer Str. 1
 Tel./Fax: 02752/52 009
 E-Mail: glasereiwinter-melk@aon.at

Neuverglasung
 Reparaturverglasung
 Bilderrahmen
 nach Maß

Meine EIGENHEIMVERSICHERUNG
 Mein Versicherungsmakler mit dem besten Angebot!

RAINER VOGELMANN
 AKADEMISCHER
 VERSICHERUNGSKAUFMANN
 VERSICHERUNGSMAKLER
 rv-versicherungsmakler.at
 3380 Pöchlarn

 **Einladung**

zum

**Pfingst
KONZERT**

des Musikvereins
Krummnußbaum



Samstag, 23. Mai 2015

im Turnsaal der
Schule Krummnußbaum



Beginn: 19:00 Uhr

Musikalische Mitwirkung:



Jugendorchester

Chor der Schule Krummnußbaum

Auf Ihren geschätzten Besuch freuen sich die
Musikerinnen und Musiker des MV Krummnußbaum!